

KONZEPT & FUNKTIONSWEISE

Kohlebuchsen in Kohlespindelpackungen fungieren aufgrund ihrer guten Gleiteigenschaften als Lager- und Gleitelemente. Nennenswerte Eigenschaften der Kohlenstoff- und Graphitwerkstoffe sind chemische Beständigkeit, gute Gleit- und Trockenlaufeigenschaften, geringer Reibungskoeffizient und gute Wärmeleitfähigkeit. Außerdem zeichnet einzigartiges Thermoschockverhalten, exzellente Formbeständigkeit und hohe Ermüdungsfestigkeit diese Dichtungen aus.

ANWENDUNG

Kohlebuchsen werden vorwiegend dort eingesetzt, wo die Verwendung anderer Werkstoffe aufgrund hoher Korrosion nicht möglich ist oder die Temperatur außerhalb des für Schmieröle zulässigen Temperaturbereichs liegt. Zusätzlich kommen sie zum Einsatz, wenn die Werkstoffe von fettlösenden Mitteln umspült werden oder Flüssigkeiten ohne Schmierwirkung wie Wasser und Benzin gefördert werden.

Die Hauptanwendungsgebiete für Lager und Gleitelemente bei Trockenlauf umfassen Trockner für Gips bzw. Gipskartonplatten, Flügelzellenpumpen und Luftverdichter als auch Leitschaufelverstellung von Turboverdichtern.

Bei Nasslauf werden Kohlegleitlager hauptsächlich in industriellen Pumpen, galvanischen Anlagen sowie industriellen Waschanlagen angewendet. Gleichmaßen kommen Kohlegleitlager in der Automobil-, Reaktor- sowie Offshore-Technik zum Einsatz.

EINSATZBEREICH

Werkstoff:	A10K
Betriebstemperatur:	max. 500 °C
Umfangsgeschwindigkeit:	max. 150 m/s
Wellendurchmesser:	20...100 mm

LIEFERUMFANG

Kohlebuchse nach Kundenspezifikation

